

Fördertechnik

Verschiebewagen mit Hub



Funktion:

Horizontaltransport der Ladung und Verteilung auf mehreren Ebenen; Fahrwagen mit stationärem oder mitfahrendem Antrieb; Lastaufnahme mit Ketten- oder Rollenförderer oder Teleskopgabel; Durchsatzleistung bis 120 LE* /h (je nach Fahrkurs/Ausführung)

Ladehilfsmittel:

Euro-, Industrie-, Sonderpalette, Gitterbox

Nutzlast:

Max. 1.200 kg pro Lastaufnahme

Fahrgeschwindigkeit: Bis 2 m/s

Hubhöhe: Bis 3 m

Hubgeschwindigkeit: Bis 1 m/s

Aufbau:

- ▶ Lackierter Fahrwagen mit 4 Laufrädern
- ▶ Führung durch 2 Druckrollenpaare
- ▶ Mitfahrendes Hubgerüst
- ▶ Frequenzgeregelter Antriebseinheit (stationär oder mitfahrend)
- ▶ Lastaufnahme für eine oder mehrere Ladungen

Kontrollen



Funktion:

Prüfung der Ladung bezüglich:

- ▶ Der Kontur mit Lichtschranken
- ▶ Der Überlast mit Wägezellen
- ▶ Der Palettenfreiräume mit Lichtschranken oder mechanischen Klappen

Ladehilfsmittel:

Euro-, Industrie-, Sonderpalette, Gitterbox

Aufbau:

- ▶ Aluminium-Rahmengestell mit Lichtschranken und Sensoren

Elektrohängebahn



Funktion:

Flurfreies Fördersystem mit einzeln angetriebenen Fahrwerken; flexible Anpassung der Wegführung an komplizierte Bedingungen. Leistung abhängig von Parcoursgröße und Anzahl der Fahrzeuge.

Ladehilfsmittel:

Euro-, Industrie-, Sonderpalette, Gitterbox, Sonderformate

Nutzlast:

Modularer Aufbau: Max. 2.000 kg

Fördergeschwindigkeit:

Bis 2 m/s

Aufbau:

- ▶ Fahrschienen
- ▶ Hub- bzw. Senkstation
- ▶ Hubgurt
- ▶ Aufsetzvorrichtung
- ▶ Heberschlitten und -gerüst
- ▶ Puffer und Gewichte
- ▶ Frequenzgeregelter Antriebe und Weichen
- ▶ Lagesensoren
- ▶ Absolutpositionierung
- ▶ Kommunikation über WLAN